

PRESSEMITTEILUNG

Krauss-Maffei Wegmann modernisiert 208 Boxer-Fahrzeuge

München, Bonn Juni 2017 – Im Auftrag des deutschen Ausrüstungsamtes (BAAINBw) schloss die Gemeinsame Organisation für Rüstungskooperation (OCCAR) mit ARTEC GmbH einen Vertrag über eine Modernisierung von 246 Boxer-Fahrzeugen unterschiedlicher Varianten der Bundeswehr. Das Gesamtvolumen des Auftrages beträgt rund 94 Mio. Euro. Die Modernisierung der Fahrzeuge erfolgt zwischen 2018 und 2023 bei den Mutterhäusern des Joint Ventures ARTEC.

Krauss-Maffei Wegmann (KMW) wird bei 208 von den insgesamt 246 Boxer-Fahrzeugen die Modernisierungsarbeiten durchführen. Dabei werden unter anderem neue satellitengestützte Kommunikationsanlagen, verbesserte Führungsausstattungen und eine zusätzliche Bedieneinrichtung für die Waffenstation eingerüstet. Zudem erhalten die Fahrzeuge ein neues Verstaukonzept auf Grundlage von Einsatzerfahrungen und werden für die Integration eines Fahrersichtsystems vorbereitet.

Die Deutsche Bundeswehr hat bereits über 400 und die Armee der Niederlande 200 Boxer in unterschiedlichen Varianten in Nutzung oder im Beschaffungsprozess. Mit den litauischen Fahrzeugen sind damit bereits knapp 700 Fahrzeuge bei drei Nutzerstaaten unter Vertrag.

Der Boxer ist weltweit eines der bestgeschützten 8x8-Radfahrzeuge. Er bietet der Besatzung höchsten Schutz vor Minen, Sprengfallen und Beschuss und zeichnet sich durch hohe Mobilität sowohl auf der Straße als auch in schwerstem Gelände aus. Das modulare Konzept aus Fahr- und Missionsmodul bietet eine hohe Flexibilität und Variantenvielfalt.

PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Kurt Braatz

Bereichsleiter Strategie und
Unternehmenskommunikation

Krauss-Maffei Wegmann

GmbH & Co. KG

Krauss-Maffei-Str. 11

80997 München

Tel.: +49 89 8140 4675

Fax: +49 89 8140 4977

E-Mail: kurt.braatz@kmweg.de

www.kmweg.de

Krauss-Maffei Wegmann, ein Unternehmen der deutsch-französischen Wehrtechnikgruppe KNDS, ist Marktführer in Europa für hochgeschützte Rad- und Kettenfahrzeuge. An Standorten in Deutschland, Brasilien, Griechenland, Großbritannien, Mexiko, den Niederlanden, Singapur, der Türkei und den USA entwickeln, fertigen und betreuen mehr als 4.000 Mitarbeiter ein umfassendes Produktportfolio. Dies reicht von luftverladbaren und hochgeschützten Radfahrzeugen (MUNGO, AMPV*, DINGO, GFF4 und BOXER*) über Aufklärungs-, Flugabwehr- und Artilleriesysteme (FENNEK, GEPARD, LeFLaSys*, Panzerhaubitze 2000, DONAR* und AGM) bis hin zu Kampfpanzern (LEOPARD 1 und 2), Schützenpanzern (PUMA*) und Brückenlegesystemen. Dazu zählen auch Führungs- und Informationssysteme sowie fernbedienbare Lafetten mit Aufklärungs- und Beobachtungseinrichtungen. Zudem besitzt KMW weitreichende Systemkompetenzen auf den Gebieten ziviler und militärischer Simulation.

Auf die Einsatzsysteme von KMW verlassen sich weltweit die Streitkräfte von über 50 Nationen.

* Gemeinschaftsvorhaben mit nationalen und internationalen Partnern

Unless otherwise indicated, all products are registered trademarks of Krauss-Maffei Wegmann GmbH & Co. KG